

## REFERENZ

# Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung - WBF, Hamburg

### Baumaßnahme

- Bauwerksabdichtung
- Bauwerksabdichtung - Mauerwerkssanierung
- Bauwerksabdichtung - Spezialbereiche

### Objekttyp

- Geschäftshäuser
- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Denkmalgeschützte / historisch wertvolle Gebäude

### Kurzbeschreibung

Das Objekt ist Teil eines Ensembles welches um 1860 als Erstbebauung an diesem neu angelegten Straßenabschnitt entstand. Es stellt ein anschauliches Dokument der nach dem großen Brand eingesetzten Erweiterung der Vorstadt St. Georgs dar. Die Gebäude veranschaulichen spätklassizistische Wohnarchitektur und weisen in Gliederung und Dekor historisierende Elemente und „exotische“ Details auf, mit denen die Fassaden um die Jahrhundertwende häufig ausgestattet wurden. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Hauptbahnhof sowie der Binnenalster wurde hier ein historisch wertvolles Gebäude mit den Produkten der Firma Remmers erhalten.

### Problemstellung

Durchfeuchtungsschäden im Keller, aufgrund nicht vorhandener Horizontal- & Vertikalabdichtung.

DE\_DE\_20099\_Hamburg\_Institut-WBF.doc

### eingesetzte Produktsysteme / Größe

#### Bauwerksabdichtung – Mauerwerkssanierung

Mauerwerkstrocknung:	Aida Therm-Verfahren
Verkieselung:	Kiesol
Dichtungsschlämme:	Sulfatexschlämme
Hohlkehle:	Dichtspachtel
Haftgrund:	Vorspritzmörtel WTA
Ausgleich:	Grundputz WTA
Sanierputz:	Sanierputz WTA

Größe des Objektes: ca. 160 m<sup>2</sup> Wandflächen

### Auftraggeber

Eigentümergeinschaft.

### Planer

Ing. Büro Rachow-Seemann  
Frankenstraße 35  
20097 Hamburg

### Verarbeiter

Matthias Kloth, Baugeschäft  
Harburger Chaussee 61 – 63  
20539 Hamburg

### Fertigstellung

Mitte 2009

